



# Bollwerk gegen die Islamisierung Deutschlands?



Der neue Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, der Münchner Erzbischof Reinhard Kardinal Marx, konstatiert eine – fast schon – irreversible Entchristlichung weiter Kreise der deutschen Gesellschaft. Die gegenwärtig in Politik und Kirche Verantwortung Tragenden scheinen sich mit diesem Zustand schon abgefunden zu haben und organisieren nur noch den Rückzug auf den ‚harten Kern‘ der am überlieferten Glauben Festhaltenden. Die Folge sind Gemeindefusionen, Abriss von Kirchen oder gar deren Verkauf an Muslime.

*(Von Semper Talis)*

Wie anders wurde da unter Kaiser Wilhelm II. gehandelt, als schon einmal weite Teile der Bevölkerung sich vom Christentum abzuwenden drohten. Es wurde in ein massives Kirchenneubauprogramm investiert, um vor allem die Arbeiterschaft wieder an den Glauben heranzuführen. Niemals vorher und niemals nachher in der deutschen Geschichte wurden

innerhalb weniger Jahrzehnte so viele Gotteshäuser errichtet. Der drohende Trend konnte auf diese Weise gestoppt werden. „Ich will, daß meinem Volk die Religion erhalten werde“, hatte der Kaiser verkündet. Nun, er ist damals diesem Anspruch mehr als gerecht geworden.

In den auf die Abdankung Kaiser Wilhelms II. folgenden Jahrzehnten haben jedoch die jeweils bestimmenden politischen Kräfte in Deutschland alles getan, um diesen Erfolg rückgängig zu machen. Infolge der Politik der Nationalsozialisten sind innerhalb weniger Jahre – durch den Bombenkrieg – mehr Kirchen zerstört worden, als jemals sonst in der deutschen Geschichte. Die Politiken der NSDAP, der SED und auch der 68er haben im Übrigen alles nur Erdenkliche getan, um die Bevölkerung gegen das Christentum einzunehmen. Die heute die Meinungsführerschaft in der Gesellschaft ausübenden ‚multikulturellen‘ Kreise sind zudem überaus begierig, es dem Islam möglichst einfach zu machen, das so entstandene Vakuum auszufüllen.

Unser letzter Kaiser war zwar mit dem islamischen Osmanischen Reich verbündet, hätte es aber niemals zugelassen, dass der Islam das Christentum in Deutschland verdrängt. Er, der bis zu seinem Tode jeden Tag Morgenandachten in Haus Doorn hielt, wäre ein Bollwerk gegen die Islamisierung Deutschlands, Europas und des Westens gewesen. Vor diesem Hintergrund möchte man beinahe ausrufen: *„Kaiser Wilhelm steig hernieder, beschütze Deine Christen wieder!“*